

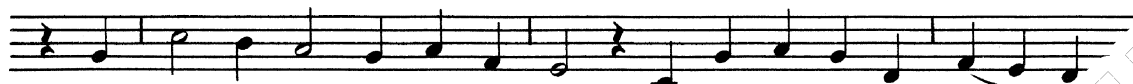
All Morgen ist ganz frisch und neu

Emil Kübler
1908–1981

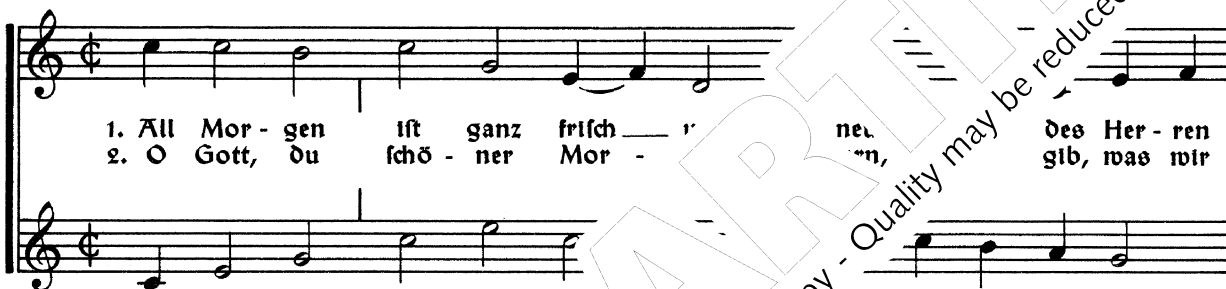
Melodie: Geistlich bei Johann Walter
Text: Johannes Zwick



1. All Mor-gen ist ganz frisch und neu des Her-ren Gnad und gro - ße Treu,
2. O Gott, du schö-ner Mor-gen- stern, gib, was wir von deiner Lieb- begehren:
3. Treib aus, o Licht, all Fin- ster- nis, be-hüt uns, Herr, vor Ar- ger- nis,
4. zu wan-deln als am lich- ten Tag, da-mit, was im- mer sich zu- trag,



1. sie hat kein End den lan- gen Tag, drauf je- der sich ver- laf -
2. All dei- ne Licht' zünd in uns an, laß's Herz an Gnad kein' Man
3. vor Blind-heit und vor al- ler Schand und beut uns Tag und Na'
4. wir stehn im Glau- ben bis ans End und blei-ben von dir "



1. All Mor- gen ist ganz frisch — ' neu des Her- ren
2. O Gott, du schö- ner Mor- gen, gib, was wir

1. des Her- ren Gnad
2. gib, was wir von



Gnad und gro ße Treu, sie hat kein End den lan- gen
von deiner Lieb- begehren: All dei- ne Licht' zünd in uns

un- de' be- gehren: All dei- ne Licht' zünd in uns



Drauf je- der sich ver- laf - - fen mag.
laß's Herz an Gnad kein Man - - gel han.



Tag, drauf je- der sich ver- laf - - fen mag, ver- laf- fen mag.
an, laß's Herz an Gnad kein Man - - gel han, kein Man- gel han.

3. Treib aus, o Licht, all Fin - ster - nis, be -
 4. zu wan - deln als am lich - ten Tag, Da -

be - hüt uns,

hüt uns, Herr, vor Är - ger - nis, vor Blind - heit v
 mit, was im - mer sich zu - trag, wir stehn im

Herr, vor Är - ger - nis, vor Blindheit und

al - ler Schand und beut uns Tag dein Hand,
 bis ans End und blei - b ge - trennt.

- - ler Schand und beut icht dein Hand.

f - **ation**
 (oder Blockflöten)

(kann zwischen den Versen wiederholt werden)